

	<p>Objekt: Elektrobügeleisen mit schwarzem Griff und zweipoligem Stecker</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Hausrat</p> <p>Inventarnummer: HR 7</p>
--	---

Beschreibung

Bügeleisen werden seit dem 17. Jahrhundert zum Glätten der Wäsche verwendet. Die ersten Bügeleisen bestanden aus einer Metallplatte und einem bügelartigen Holzgriff. Daher auch der Name. Mit der Elektrifizierung der Haushalte setzten sich Elektrobügeleisen mehr und mehr durch. Die Leistung der Geräte lag bei etwa 500 W.

Das silberne Bügeleisen gehört zur ersten Generation von Elektrobügeleisen und besitzt noch keinen Thermostat. Dies erforderte besondere Vorsicht und gegebenenfalls einen vorherigen Test beim Bügeln empfindlicher Kleidungsstücke. Das Elektrobügeleisen besitzt einen schwarzen, geschwungenen Griff welcher mit zwei Schrauben an einem Eisenband befestigt ist, das auf den Heizkörper geschraubt wurde. Die Haube ist Hochglanz vernickelt, die Sohle geschliffen und poliert.

Das Glätteisen besitzt als (männliche) Steckverbinder einen zweipoligen, sogenannten Waffel- oder Bügeleisenstecker, wie er für Heißgeräte wie Waffeleisen, Bügeleisen oder Wasserkochern verwendet wurde.

Erhalten ist auch das Stromkabel mit Textillumantlung, zweipoligem Gerätestecker (Weibchen) mit einem Kippschalter und einem Schuko-Stecker.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Griff aus Bakelit

Maße:

Länge: 21 cm, Höhe: 15 cm, Breite: 8 cm

Schlagworte

- Bügeleisen

- Bügeln
- Elektrisches Bügeleisen
- Glätteisen
- Haushalt
- Hausrat
- Textilpflege
- Wäschepflege